

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Organisationsentwicklung für die universitäre Lehre: Das Multiplikatoren-Programm der Ludwig-Maximilians-Universität</b> .....	<b>1</b>
Huong Pham, Monika Uemminghaus, Anne Wiesbeck und Dieter Frey	
1.1 Unser Programm .....	1
1.2 Zahlen, Daten, Fakten .....	3
1.3 Bausteine im Multiplikatoren-Programm .....	5
1.3.1 Weiterbildungsangebote .....	5
1.3.2 Individuelle Innovationsprojekte .....	7
1.3.3 Begeistern, Weitergeben, Multiplizieren .....	10
1.4 Weitere Programminhalte .....	11
1.5 Unsere Erfolgsfaktoren .....	12
1.6 Fazit .....	13
Literatur .....	14
<b>2 Eine Vision exzellenter Lehre: 11 Anforderungen an Dozierende</b> .....	<b>17</b>
Dieter Frey, Nadja Bürgle und Monika Uemminghaus	
2.1 Etablierung einer Kultur der Exzellenz, des Respekts und der Toleranz .....	18
2.2 Die Wichtigkeit von Fairness .....	20
2.3 Der*die Dozierende als ethikorientierte Führungspersönlichkeit – Vorbild, Verantwortung, Verpflichtung, Vertrauen .....	21
2.4 Die Wichtigkeit eines positiven Menschenbildes – der Glaube an das Positive in sich und anderen .....	22
2.5 Der*die Dozierende als überzeugender Sender .....	22
2.6 Herstellung von Rahmenbedingungen für intrinsische Motivation – Berücksichtigung der Sehnsüchte des Empfängers .....	23
2.7 Potenzial- und Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden .....	24
2.8 Vermittlung von Metakompetenzen und kritischem Denken .....	25
2.9 Die Welt durch Wissenschaft erklären und verändern .....	25

2.10	Lebenslanges Lernen durch kontinuierliche Selbstentwicklung und Feedback .....	26
2.11	Belastbarkeit im Umgang mit suboptimalen Bedingungen und in der Rollenvielfalt .....	27
2.12	Basics und Best-Practice-Beispiele exzellenter Lehre des Nobelpreisträgers Prof. Dr. Theodor Hänsch .....	28
2.13	Fazit .....	29
	Literatur .....	29
<b>3</b>	<b>Was macht gute Lehre aus: Eine Synopse theoretischer Modelle und praktischer Erfahrungen .....</b>	<b>31</b>
	Monika Uemminghaus und Dieter Frey	
3.1	Grundlegende Aspekte des Lernprozesses .....	32
3.1.1	Einflussfaktoren auf den Lehr-Lern-Erfolg nach Rindermann .....	33
3.1.2	Lerntheorien .....	35
3.1.3	Lernen aus der Sicht des gemäßigten Konstruktivismus: Praktische Umsetzung .....	36
3.1.4	Schaffen signifikanter Lernerfahrungen nach Fink .....	41
3.1.5	Fazit .....	44
3.2	Lernunterstützung durch Strukturierung des Lernprozesses .....	44
3.2.1	Makroplanung von Lehrveranstaltungen .....	45
3.2.2	Mikroplanung von Lehrveranstaltungen .....	46
3.2.3	Fazit .....	58
3.3	Lernunterstützung durch Motivation der Studierenden .....	58
3.3.1	Selbstbestimmungstheorie nach Deci und Ryan .....	58
3.3.2	Das Modell der Grundbedürfnisse (Basic Needs) nach Deci und Ryan .....	60
3.3.3	Fazit .....	62
3.4	Tipps zur Seminargestaltung .....	63
3.4.1	Zusätzliche Tipps aus der Praxis .....	64
3.4.2	Fazit: Gute Lehre als Möglichkeit eines Kulturwandels an Universitäten .....	66
	Literatur .....	66
<b>4</b>	<b>Digitale Lehre an der Hochschule: Warum Blended Learning so gut funktioniert .....</b>	<b>69</b>
	Louisa Kunze und Dieter Frey	
4.1	Was ist Blended Learning und was sind die Vorteile? .....	71
4.1.1	Lehr-/Lernaktivitäten .....	72
4.1.2	Digitale Materialien und Werkzeuge .....	73
4.1.3	Lernunterstützungssysteme .....	76
4.1.4	Zur Strukturierung von Lerneinheiten .....	77

4.2	Generelle Herausforderungen digitaler Lehre .....	79
4.2.1	Die Rolle des Lehrenden und Lernenden .....	79
4.2.2	Kommunikation .....	80
4.2.3	Fehlende soziale Einbindung .....	82
4.3	Generelle Chancen digitaler Lehre .....	83
4.4	Fazit .....	84
	Literatur .....	86
<b>5</b>	<b>Lernerfahrungen aus COVID-19: Wie kann digitale Lehre gut umgesetzt werden? .....</b>	<b>87</b>
	Monika Uemminghaus, Suphatra Wadthaporn und Dieter Frey	
5.1	Digitale Lehre .....	88
5.2	Problemlage 1: Fehlende soziale (und emotionale) Einbindung .....	90
5.3	Problemlage 2: Reduzierte interaktive Beteiligung in digitalen Lehrveranstaltungen .....	91
5.4	Problemlage 3: Nicht genutzte Möglichkeiten zu Feedback und Partizipation .....	92
5.5	Problemlage 4: Fehlende Möglichkeiten für praktische Übungen .....	94
5.6	Tipps für digitale Lehre .....	95
5.7	Fazit .....	100
	Literatur .....	101
<b>6</b>	<b>Innovationen in der Hochschullehre: Wie können Lehrende begeistern und überzeugen? .....</b>	<b>103</b>
	Karolina W. Nieberle und Dieter Frey	
6.1	Sichtbar sein und Unterstützer gewinnen .....	104
6.1.1	Wege zur Sichtbarkeit .....	104
6.1.2	Unterstützer*innen gewinnen: Das Multiplikatoren-Modell .....	106
6.2	Überzeugen und Begeistern – die innere Einstellung zählt! .....	108
6.2.1	(Un-)Veränderbare Welten reflektieren .....	108
6.2.2	Auf Positives fokussieren .....	109
6.2.3	Undogmatisch und kritisch-rational diskutieren .....	111
6.3	In der persönlichen Ansprache überzeugen .....	111
6.3.1	Merkmale des Senders – von wem lassen sich Menschen überzeugen und warum? .....	112
6.3.2	Merkmale der Nachricht – wodurch lassen sich Menschen überzeugen? .....	114
6.3.3	Merkmale des Empfängers – wer lässt sich (nicht) überzeugen? ..	116
6.4	Fazit .....	119
	Literatur .....	119

## **Teil I Multiplikatoren-Projekte zur Optimierung der Lehre: Kurzberichte**

- 7 Entwicklung eines Lernzielkatalogs für das Fach Epidemiologie – Erfolgsgeschichte eines deutschlandweiten, multidisziplinären Konsensusprozesses** ..... 125  
Brigitte Strahwald, Ursula Schlipkötter, Ulrich Mansmann und Eva Grill
- 8 Digital Humanities: Evaluieren – Implementieren – Multiplizieren** ..... 127  
Julian Schulz und Hubertus Kohle  
Literatur ..... 129
- 9 Impfmedizin in der Lehre – aus Einzelteilen äußere Einheit und innere Abstimmung formen** ..... 131  
Jörg Schelling
- 10 Fächerpuzzle in der Tiermedizin** ..... 133  
Christina Beitz-Radzio, Hao Stoll und Thomas Göbel

## **Teil II Multiplikatoren-Projekte zur Neukonzeption von Lehrveranstaltungen und Förderung der Lehrkompetenz**

- 11 Wider das Naturtalentprinzip – Einführung eines Lehrfortbildungsprogramms für die Lehreinsteiger\*innen der Juristischen Fakultät** ..... 137  
Martin Heidebach und Christoph Krönke  
Literatur ..... 138
- 12 Lehre als interdisziplinäre Herausforderung** ..... 139  
Anke Werani und Christoph Draxler
- 13 Jurastudierende zum Lesen, Nachdenken und Sprechen bringen – das Tutorial „Wissenschaftlich reflektiertes Diskutieren“** ..... 141  
Christoph Krönke und Daniel Wolff

## **Teil III Multiplikatoren-Projekte zum Einsatz neuer didaktischer Methoden**

- 14 Writing to Learn: Schreiben als Denkwerkzeug in der Lehre nutzen** ..... 145  
Teresa Gruber, Bärbel Harju, Sabrina Sontheimer und Tina Werner
- 15 GEOWiki@LMU – ein interaktives und interdisziplinäres E-Learning-Tool zur Vermittlung praxisnaher Lehrinhalte** ..... 147  
Donjá Aßbichler, Eileen Eckmeier, Miriam Dühnforth und Ulrich Küppers

<b>16</b>	<b>Zahlen und Daten – Blended Learning für die Einbettung ägyptischer Denkmäler in ihren historischen Kontext</b> .....	<b>149</b>
	Julia Budka und Alexander Schütze	
	Literatur .....	150
<b>17</b>	<b>Möglichkeiten digital unterstützter Wissensvernetzung: Einsatz eines Lerntagebuchs als Seminarchronik in der Literaturwissenschaft</b> .....	<b>151</b>
	Waldemar Fromm und Laura Mokrahs	
<b>18</b>	<b>Qualitätssicherung digitaler Lehrräume – Moodle als Lernplattform für Studierende sprach- und literaturwissenschaftlicher Fächer</b> .....	<b>153</b>
	Martina Liedke-Göbel und Matthias Springer	
	Literatur .....	154
<b>19</b>	<b>Digiseminar: Zum Einsatz digitaler Medien im Fach Philosophie</b> .....	<b>155</b>
	Jörg Noller und Thomas Buchheim	
<b>20</b>	<b>Statistik motivieren durch Fallbeispiele: Ein innovatives E-Learning-Projekt</b> .....	<b>157</b>
	Michaela Coenen und Ursula Berger	
 <b>Teil IV Multiplikatoren-Projekte zur Optimierung der Prüfungssituation</b>		
<b>21</b>	<b>SimPli-FiT (Simulationen mündlicher Prüfungen live – Fit durch individualisiertes Training) – ein Projekt zur Etablierung von Prüfungssimulationen</b> .....	<b>161</b>
	Anika Heiß, Anja McMillan, Anja Horn-Bochtler, Ahmed Messoudi und Kathrin Dethleffsen	
	Literatur .....	163
<b>22</b>	<b>Strategiekonzept zur erfolgreichen Bewältigung von Prüfungs- und Examenssituationen</b> .....	<b>165</b>
	Alexandra Stefan und Matthias Angstwurm	
	Literatur .....	166
<b>23</b>	<b>WellKom KomMeCuM – Implementierung eines longitudinalen Kommunikationscurriculums an der Medizinischen Fakultät der LMU München</b> .....	<b>167</b>
	Bärbel Otto und Alexander Benz	

**Teil V Multiplikatoren-Projekte zur Verbesserung der Evaluation**

<b>24</b>	<b>Ansätze zur Evaluation und Verbesserung des Münchner Tutorenprogramms für Pädagog*innen</b> . . . . .	<b>171</b>
	Vera Wieser	
	Literatur . . . . .	172
<b>25</b>	<b>Einschätzungen des Pädagogikstudiums an der LMU durch ehemalige Studierende des Faches</b> . . . . .	<b>173</b>
	Thomas Eckert und Barbara Lindemann	
<b>26</b>	<b>Lehre an der Ludwig-Maximilians-Universität München – Einflussfaktoren für die Zufriedenheit der Studierenden an vier Fakultäten</b> . . . . .	<b>175</b>
	Alexander Haas und Michael Meyen	